Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 14.01.2019

Berichtsantrag
Drucksache Nr.

Antragsteller Fraktion DIE LINKE

Bearbeiter:
Telefon: 0385/545-2957

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen und Rechnungsprüfung ☐ Hauptausschuss ☐ Stadtvertretung

☐ Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung

☐ Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften

☐ Soziales und Wohnen

☐ Kultur, Sport und Schule

☐ Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen

☐

Beschluss am:		

Betreff

Auswirkungen von Feuerwerk unterjährig und zum Jahreswechsel

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zu berichten, ob und ggf. welche Folgen das Abbrennen von Feuerwerk unterjährig und in der Silvesternacht in den Jahren 2014 bis 2018 hatte. Im Mittelpunkt sollen Sachbeschädigungen, Verletzungen und ihre Ursachen, Brände, Anzeigen aufgrund von Lärmbelästigungen und die Kosten für die Entsorgung des Mülls stehen. Soweit möglich soll auch nach Innenstadt, innenstadtnahen und peripheren Bereichen unterschieden werden.

Begründung

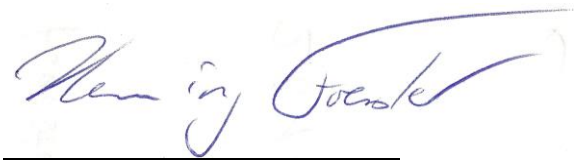
Kurz nach dem Jahreswechsel erreichten die Antragstellerin Anrufe und Schreiben mit der Bitte ein sogenanntes Böllerverbot zu initiieren. Dabei gab es unterschiedliche Intentionen, die von einem Verbot des Abbrennens von Feuerwerk in der Innenstadt über die Ausweisung von Flächen für das Abbrennen bis hin zu einem Totalverbot reichten. Um die Situation in der Landeshauptstadt Schwerin beurteilen zu können, werden die mit diesem Berichtsantrag angeforderten Daten benötigt.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:



Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE